

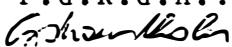
Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Niederösterr. Landesregierung, Wien
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausfertigungen
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n
Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:




Amt der Tiroler Landesregierung

Präs. Abt. II + 1321/10

2/5/11-120/11
A-6010 Innsbruck, am 21. Februar 1985

Tel.: 052 22/28701, Durchwahl Klappe 157

Sachbearbeiter: Dr. Unterlechner

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

An das
Bundesministerium für
Gesundheit und Umweltschutz

Stubenring 1
1010 Wien

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Rinderleukosegesetz geändert wird;
Stellungnahme

Zu Zahl IV-50.971/3-1/85 vom 25. Jänner 1985

DA 28. FEB. 1985

Verleilt 1985-03-04 Siegl

Dr. Illner

Gegen den übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Rinderleukosegesetz geändert wird, werden keine Einwendun-
gen erhoben.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem
Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Dr. Gstrein

Landesamtsdirektor